

Informationen zu Rettungskarte

Moderne Technik bietet mehr Sicherheit, erschwert aber teilweise die rasche Befreiung der Insassen. Um Airbags nachträglich nicht auszulösen, bietet die vom ADAC erarbeitete Rettungskarte Abhilfe. In Autos mit Airbags sollte sie hinter der Fahrer-Sonnenblende angebracht sein.

Wie Sie zur Rettungskarte für Ihr Fahrzeug kommen erfahren Sie hier.
Die ersten Schritte:

1. Ab ins Internet unter www.rettungskarte.de
2. Auf „Die Rettungskarte für Ihr Auto“ klicken
3. Download Ihrer modellbezogenen Rettungskarte
4. Die Rettungskarte Ihres Fahrzeuges in Farbe ausdrucken
5. Die Rettungskarte hinter der Fahrer-Sonnenblende befestigen
6. „Rettungskarte im Fahrzeug“: Bringen Sie den entsprechenden Aufkleber am linken oberen oder unteren Rand der Windschutzscheibe an
7. **ADAC Mitglieder können die Rettungskarte auch per Fax anfordern**

Rettungskarten finden Sie auch unter „Rettungsdatenblätter“.

Einen Windschutzscheiben-Aufkleber „Rettungskarte im Fahrzeug“ gibt's ab sofort in jeder ADAC-Geschäftsstelle und auch hier im ADAC Fahrsicherheitszentrum Grevenbroich.

Anforderung einer Rettungskarte

Bitte senden an:

oder per E-Mail

oder per Fax

ADAC Nordrhein e.V.
Fachbereich: Technik und Umwelt
50963 Köln

technik@nrh.adac.de

0221 47 27 642

Kreuzen Sie bitte die für Ihr Fahrzeug gültigen Felder an:

1. Fahrzeughersteller:

Viele Fahrzeughersteller bieten Rettungskarten an.

Die nachfolgende Liste kann keinen Anspruch auf Vollständigkeit erheben.

Fordern Sie daher in jedem Fall die Rettungskarte für Ihr Fahrzeug an:

Liste der Fahrzeughersteller:

- | | | |
|--|----------------------------------|-------------------------------------|
| <input type="radio"/> Audi | <input type="radio"/> BMW / Mini | <input type="radio"/> Chrysler |
| <input type="radio"/> Dacia | <input type="radio"/> Daihatsu | <input type="radio"/> Fiat |
| <input type="radio"/> Ford | <input type="radio"/> Honda | <input type="radio"/> Hyundai |
| <input type="radio"/> Isuzu | <input type="radio"/> Kia | <input type="radio"/> Land Rover |
| <input type="radio"/> Mazda | <input type="radio"/> Maybach | <input type="radio"/> Mercedes |
| <input type="radio"/> Mitsubishi | <input type="radio"/> Nissan | <input type="radio"/> Opel |
| <input type="radio"/> Porsche | <input type="radio"/> Renault | <input type="radio"/> Saab |
| <input type="radio"/> Seat | <input type="radio"/> Skoda | <input type="radio"/> Smart |
| <input type="radio"/> Subaru | <input type="radio"/> Suzuki | <input type="radio"/> Toyota/ Lexus |
| <input type="radio"/> Volvo | <input type="radio"/> VW | |
| <input type="radio"/> Sonstiger Hersteller _____ | | |

2. Fahrzeugtyp:

Bitte Verkaufsbezeichnung verwenden: (z.B.: VW Golf / BMW 3er / Mercedes C-Klasse)

3. Erstzulassung / Baujahr

4. Karosserieform

- | | | | | |
|--------------------------------|---------------------------------|----------------------------------|------------------------------|------------------------------|
| <input type="radio"/> Kombi | <input type="radio"/> Limousine | <input type="radio"/> Schrägheck | <input type="radio"/> Coupe | <input type="radio"/> Cabrio |
| <input type="radio"/> 2 – Tüer | <input type="radio"/> 3 Tüer | <input type="radio"/> 4 Tüer | <input type="radio"/> 5 Tüer | |

Bitte fügen Sie eine Kopie des Kfz-Scheines / Zulassungsbescheinigung bei, um die Identifizierung des Fahrzeuges abzusichern.

Nach Erhalt der Rettungskarte prüfen Sie bitte diese auf Richtigkeit und Zugehörigkeit zu Ihrem Fahrzeug:

Rettungskarte bitte senden an:

Anschrift lt Kfz-Papiere

ADAC Mitglieds-Nummer; _____

an _____
